

- 906–909, 926–927.
- 964–970.
- 933 (in der Handschrift folgt 1060), 934, 936–940.
- 1044–1045, 1047–1058 (in der Handschrift folgt 993), 1060, 1063–1066 (nur Anfang, danach Verlust).
- 1323.
- 1012.
- 956.
- 883, 888–889.

Die Auflistung macht deutlich, daß diese Redaktion nicht gerade fest umrissenen Gestaltungsprinzipien folgte, es wird aber immerhin die Vorgehensweise des Redaktors bei seiner Arbeit einigermaßen erkennbar. Er dürfte beabsichtigt haben, eine bestimmte Auswahl von Einträgen zusammenzutragen, an denen ihm oder seinen Auftraggebern besonders gelegen war. Dies waren zum einen die hochpolitischen Schreiben Clemens' IV. an damals wichtige Regenten, vor allem an Karl von Anjou und König Jakob I. von Aragón. Diese Briefe wurden wohl in mehreren Phasen der Redaktionsarbeit aus einer Vorlage, die sicher der chronologischen Normalfassung entsprach, herausgesucht und stehen in der vorliegenden Handschrift in verschiedenen Blöcken beieinander. Doch beschränkt sich die Redaktion nicht auf eine Zusammenstellung der Herrscherkorrespondenz, sondern sie enthält zum anderen noch eine ganze Reihe von weiteren Briefen aus dem Werk. Auch sie lassen sich meist zu Blöcken gruppieren, die nun aber nicht mehr gleiche Empfänger oder auch bestimmte inhaltliche Übereinstimmungen aufweisen, sondern sich dadurch definieren, daß sie auch in der chronologischen Normalfassung nahe beieinanderstehen. Augenscheinlich blätterte der Redaktor neben seiner systematischen Sucharbeit mehr oder weniger wahllos in seiner Vorlage herum, suchte aus ihr Einträge heraus, die er gerade für interessant erachtete, und übernahm sie. So wird eine merkwürdige doppelte Gestaltungsform erkennbar. Gruppen mit Briefen, die an einen bestimmten Empfänger oder eine bestimmte Empfängergruppe gerichtet sind, lösen sich immer wieder mit solchen ab, die zeitlich eng zusammengehören. Hinweise, daß diese Redaktion neben Budapest 73 noch an anderer Stelle rezipiert worden wäre, existieren nicht. Daß sie besonders stark verbreitet war, ist eher unwahrscheinlich.